

(Z)

# Mit erhöhtem Rabatt!

Soeben erschien  
Moderne Essays zur Kunst  
und Litteratur  
Herausgeber Dr. Hans Landsberg.

Heft 22.

Preis 50 Pf. ord., 38 Pf. no.,  
30 Pf. bar und 7/6.

## Ludwig von Hofmann von Karl Scheffler

Wir bitten Sie unsere äußerst günstigen Bezugsbedingungen zu beachten und machen Sie gleichzeitig auf unser Ihnen dieser Tage zugehendes Rundschreiben über die „Modernen Essays“ aufmerksam.

Berlin W. 35.

Gose & Tetzlaff,  
Verlagsbuchhandlung.



(Z)

Soeben erschien:

# Deutscher Bühnen-Kalender 1903

Ein Taschenbuch für alle Bühnen-Angehörige.

Herausgegeben unter Mitwirkung erster Fachleute von **Georg Elsner**.

Zwei Teile, von denen der für den täglichen Gebrauch bestimmte Kalenderteil in eleganter Briefftasche gebunden ist.

Preis 1 M 50 S ord., 1 M 15 S bar. Freieremplare 11/10.

Neben einem speziell für die Bedürfnisse der Bühnen-Angehörigen bearbeiteten Kalenderteil enthält das sehr handliche Taschenbuch einen Städteführer mit Aufzählung von über 400 Theatern, deren Besitzern, Intendanten, Direktoren, Oberregisseuren und Regisseuren, Dramaturgen, Kapellmeistern, technischen Inspektoren, Maschinen- und Theatermeistern, Sekretären und Bühnenbeamten, Theaterdienern, Ärzten, Rechtsanwälten, kurz alles das, was man von einer Bühne wissen muß, um in allen Lagen ordnungsgemäß mit ihr verkehren zu können.

Das im vorigen Jahre befundene äußerst rege Interesse des Buchhandels für den Bühnen-Kalender veranlaßt mich, in diesem Jahre das Buch auch in Kommission zu liefern, mit Abrechnung am 1. Januar 1903, jedoch nur bei gleichzeitiger Barbestellung. Ich bitte, so zu verlangen.

Firmen, die Bühnenkreise zu ihrer Kundschaft zählen und sich besonders für den Kalender verwenden wollen, werden um gef. direkte Benachrichtigung gebeten.

Hochachtungsvoll

Berlin S. 42.

Otto Elsner, Verlagsbuchhandlung.

(Z) In meinem Kommissions-Verlage erschienen:

Dr. Josef Müller,  
Herausgeber der „Renaissance“:

## Predigten.

Gr. 8°. VIII u. 166 Seiten.

2 M ord., 1 M 50 S no., 1 M 40 S bar.

Das Predigtwerk ist von der maßgebenden Fachpresse durchweg glänzend besprochen worden. Handlungen mit theologischer Kundschaft mache ich hierauf ganz besonders aufmerksam. Exemplare à cond. stehen in mäßiger Anzahl gern zu Diensten. Ich bitte um freundliche Verwendung und sehe Ihren Bestellungen entgegen.

Hochachtungsvoll

Strasbourg i/Elz,  
den 15. September 1902.

Carl Bongard.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

## „Allgemeine Baurevue“ Leitmeritz (Böhmen).

Internationales reich illustriertes Repertorium für Architektur, Bauwesen und Bauindustrie und andere verwandte Industriebetriebe.

Herausgeber und Schriftleiter: **Julius von Bük.** \* \* \* \* \*

Die „Allgemeine Baurevue“ bringt illustrierte Abhandlungen und Beschreibungen aus dem Gebiete der Monumentalkunst, Privatbauten, Nutzbauten, Industrie- und Eisenbahnbauten, über andere Hoch- und Tiefbauten — das neueste aus aller Welt, Mitteilungen über Baumaterialienkunde, Ziegel-, Tonwaren- und Mörtelindustrie, Metall- und Holzindustrie im Bauwesen, und andere Baugewerbe. Eingehende Würdigung soll die Bauhygiene, Kanalisation, Wasserleitung und Beleuchtung, die Strassentechnik und Reinigung finden.

Die „Allgemeine Baurevue“ erscheint regelmässig am 10., 20., 30., jeden Monats in Leitmeritz und kostet halbjährig Kronen 8.—, Mark 7.—, Franks 10.—.

Die „Allgemeine Baurevue“ wird in einer Auflage von 10.000 Exemplaren versendet.

Die „Allgemeine Baurevue“ empfiehlt sich als Insertions-Organ ersten Ranges für die gesamte Bauindustrie. — Probeblätter auf Verlangen.

69. Jahrgang.